

12.06.2025

Niederschrift 003/2025

Kreisausschuss

am 12.05.2025 | Kreishaus Unna | Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna | C.001-C.003

Beginn 16:00 Uhr

Ende 17:03 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Landrat Mario Löhr

Kreistagsmitglieder SPD

Herr Norbert Enters

Vertretung für Frau Christine Hupe

Herr Jens Hebebrand

Herr Jens Krammenschneider-Hunscha

Vertretung für Herrn Hartmut Ganzke

Herr Martin Wiggermann

Frau Sigrid Reihs

Vertretung für Frau Martina Eickhoff

Kreistagsmitglieder CDU

Frau Annika Brauksiepe

Frau Annette Droege-Middel

Herr Wilhelm Jasperneite

Herr Marco Morten Pufke

Herr Wilfried Feldmann

Vertretung für Herrn Peter Dörner

Kreistagsmitglieder Bündnis 90 / Die Grünen im Kreistag

Frau Sandra Heinrichsen

Frau Anke Schneider

Kreistagsmitglied FDP

Frau Claudia Lange

Vertretung für Herrn Michael Klostermann

Kreistagsmitglied DIE LINKE - UWG Selm

Frau Katja Wohlgemuth

Kreistagsmitglied GFL + WfU

Herr Prof. Dr. Johannes R. Hofnagel

Verwaltung

Herr Philipp Reckermann, Kreisdirektor | Dez. II

Herr Adrian Kersting, Dezernent | Dez. III

Herr Torsten Göpfert, Dezernent | Dez. IV

Herr Nils-Holger Gutzeit, Dezernent | Dez. V

Herr Sven Brüggenhorst, Dezernent | Dez. VI
Frau Tanja Fityka, Leiterin | Zentrale Dienste
Frau Silke Liebig, Leiterin | Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung
Frau Leonie Engelhardt, Gleichstellungsbeauftragte | Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung
Frau Sabrina Albert, Schriftführerin | Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung

Abwesend:

Kreistagsmitglieder SPD

Frau Martina Eickhoff
Herr Hartmut Ganzke
Frau Christine Hupe

Kreistagsmitglied CDU

Herr Peter Dörner

Kreistagsmitglied FDP

Herr Michael Klostermann

Kreistagsmitglied fraktionslos

Frau Marion Küpper

Verwaltung

Herr Christian Scholz, Fachdezernent

Herr Landrat Löhr begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er teilt mit, dass die Einladung zu der Sitzung am 30.04.2025 versandt wurde. Da sich auf seine Frage hin niemand meldet, dem die Einladung nicht fristgerecht zugegangen ist, stellt er die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest.

Änderungen oder Ergänzungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----------------|--------|---|
| Punkt 1 | | Bestellung der Schriftführung |
| Punkt 2 | | Fragestunde für Einwohner*innen |
| Punkt 3 | 073/25 | Fachlicher Austausch der Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mit dem Naturpark im Landkreis Uckermark;
Dienstreisegenehmigung für die teilnehmenden Kreistagsmitglieder |
| Punkt 4 | 063/25 | Gleichstellungsplan 2025 - 2028;
BE: Gleichstellungsbeauftragte Leonie Engelhardt |
| Punkt 5 | | Bericht zur Personalsituation; |

BE: Fachdienstleiterin Tanja Fityka

- Punkt 6** 048/25/1 Einsatz Künstlicher Intelligenz (KI) im Zuge der Digitalisierung der Kreisverwaltung Unna; Anfrage der Fraktion GFL + WfU vom 25.02.2025
- Punkt 7** 057/25 Förderung von Schüleraustauschen nach Nowy Sacz
- Punkt 8** 070/25 Einnahmeverluste bei dem Kreis Unna durch Verletzung des Konnexitätsprinzips von Land und Bund;
Tagesordnungspunktverlangen und Anfrage der Fraktion GFL + WfU vom 24.04.2025
- Punkt 9** Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen
- Punkt 9.1** 083/25/1 Bargeldlose Zahlung in der Führerscheinstelle;
Anfrage der FDP-Fraktion vom 05.05.2025

Nichtöffentlicher Teil

- Punkt 10** Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Öffentlicher Teil

Punkt 1 Bestellung der Schriftführung

Beschluss

Auf Vorschlag des Landrates wird Frau Sabrina Albert zur Schriftführerin für diese Sitzung des Kreisausschusses bestellt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 2 Fragestunde für Einwohner*innen

Fragen von Einwohner*innen ergeben sich nicht.

Punkt 3 073/25 Fachlicher Austausch der Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mit dem Naturpark im Landkreis Uckermark; Dienstreisegenehmigung für die teilnehmenden Kreistagsmitglieder

Beschluss

Die Teilnahme an der Fahrt der Naturförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (NFG) vom 18.-22.06.2025 in den Landkreis Uckermark zum fachlichen Austausch mit dem dortigen Förderverein des Naturparks wird für folgende Teilnehmer*innen genehmigt:

Frau Eickhoff (SPD-Fraktion)
Herr Enters (SPD-Fraktion)
Herr Lauschner (CDU-Fraktion)
Herr Niessner (CDU-Fraktion)
Herr Gabriel (DIE LINKE-UWG Selm)

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 4 063/25 Gleichstellungsplan 2025 - 2028; BE: Gleichstellungsbeauftragte Leonie Engelhardt

Erörterung

Die Gleichstellungsbeauftragte Leonie Engelhardt stellt anhand einer Präsentation (siehe Anlage 1 zur Niederschrift) den Gleichstellungsplan für die Jahre 2025 bis 2028 vor.

Frau Reihs bedankt sich für den Bericht. Sie würde sich freuen, wenn man eine Entwicklung anhand des Gleichstellungsplans nachvollziehen könnte. Sie fragt an, ob es Anregungen gebe, wie bspw. die Teilzeitarbeit verändert werden solle und ob es Zielvorstellungen gebe, die beim nächsten Gleichstellungsplan erreicht werden sollten.

Frau Engelhardt erklärt, dass es keinesfalls Ziel sei Teilzeitarbeit zu minimieren. Für den aktuellen Gleichstellungsplan seien die Werte der letzten drei Jahre zugrunde gelegt worden. Die nächsten Schritte seien der Zwischenbericht sowie die Fortschreibung anhand der neu gewonnenen Ergebnisse.

Frau Wohlgemuth bedankt sich ebenfalls für die Vorstellung des Gleichstellungsplans. Ihr sei bislang nicht bewusst gewesen, wie viele Projekte bereits initiiert wurden. Sie fragt an, weshalb das Eltern-Kind-Notfallbüro nicht oft in Anspruch genommen werde.

Frau Engelhardt erläutert, dass versucht werde noch einmal Werbung für das Büro zu machen. Sie gehe davon aus, dass im Fall eines Betreuungsnotfalls oftmals individuelle Lösungen, auch in den Bereichen selbst, gefunden würden.

Frau Schneider bedankt sich ebenfalls für den Bericht. Sie sieht die lediglich männliche Besetzung der Führungsebene kritisch.

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:
Der Gleichstellungsplan 2025 – 2028 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 5**Bericht zur Personalsituation;
BE: Fachdienstleiterin Tanja Fityka**

Frau Fityka berichtet anhand einer Präsentation (siehe Anlage 2 zur Niederschrift) zur Personalsituation in der Kreisverwaltung Unna.

Punkt 6 048/25/1**Einsatz Künstlicher Intelligenz (KI) im Zuge der Digitalisierung der Kreisverwaltung Unna; Anfrage der Fraktion GFL + WfU vom 25.02.2025**

Herr Prof. Dr. Hofnagel erläutert kurz den Antrag seiner Fraktion vom 25.02.2025. Er bedankt sich bei der Verwaltung für die schnelle Beantwortung. Er fragt an, inwieweit die Verwaltung Ansatzmöglichkeiten für die weitere Verwendung von KI sehe. Zudem habe die Verwaltung unter Punkt 7 angedeutet, auf die Entwicklung gewisser Tools auf der Landesebene zu setzen. Diese Ansicht teile er. Er bittet um genauere Informationen zum aktuellen Sachstand.

Herr Landrat Löhr sagt zu, dass die angefragten Informationen für die kommende Sitzung des Kreisausschusses aufbereitet würden. Zunächst seien erst einmal die technischen Voraussetzungen zu schaffen. In einigen Teilen der Verwaltung werde bereits mit KI gearbeitet, bspw. im Schwerbehindertenrecht. Weiterhin müssten die rechtlichen Voraussetzungen vorliegen.

Herr Prof. Dr. Hofnagel erklärt, es deute sich an, dass die Verwaltung Beratungsaufträge punktuell vergeben werde. Er regt an, diese Beratungsaufträge gemeinsam mit anderen Kommunen standardisiert und gebündelt zu vergeben.

Herr Landrat Löhr erklärt, dass es Gremien auf Landesebene gebe und man hier im gemeinsamen Austausch stünde. Er begrüße dies sehr.

Herr Landrat Löhr unterbricht die Sitzung für eine zwei minütige Pause, in der der bisherige Fachdienstleiter Herr Ferdinand Adam kurz die bisherigen Erfahrungen aus der Coronazeit schildert.

Darüber hinaus informiert Herr Landrat Löhr, dass in den Gremien aktuell Fachdezernent Christian Scholz, Dezernat I, sowie der Leiter Zentralen Datenverarbeitung, Andreas Fischer, zugegen seien. Er hebt die Bedeutung der Interkommunalen Zusammenarbeit hervor und betont, dass der finanzielle Aspekt stets im Blick behalten werde. Die Interkommunale Zusammenarbeit sei mehrfach in den Bürgermeisterkonferenzen thematisiert worden. Es sei jedoch wichtig, dass dieses Thema nicht einseitig behandelt würde.

Herr Pufke gibt zu bedenken, dass man bezogen auf die Thematik der Digitalisierung nicht nur auf Insellösungen setzen sollte. Es stehe außer Frage, dass die Schnittstellen funktionieren müssten. Gespräche auf Landesebene hätten ergeben, dass hier Projekte angestoßen werden sollen.

Herr Landrat Löhr betont erneut, dass die Kreisverwaltung in Zukunft nicht mehr in der Lage sein werde, diese Projekte alleine umzusetzen. Ein wesentlicher Faktor sei der Mangel an Personal. Weiterhin sei man in Bezug auf die Thematik eines Rechenzentrums offen.

[Hinweis der Schriftführung: Die Beantwortung der Anfrage ist durch die Verwaltung am 02.05.2025 schriftlich erfolgt und der Niederschrift als Anlage 3 beigelegt.]

Die Software, welche zu Coronazeiten eingesetzt werden sollte, nennt sich „SORMAS“.]

Punkt 7 057/25 Förderung von Schüleraustauschen nach Nowy Sącz

Beschluss

Der Besuch von 15 polnischen Schüler*innen sowie 2 Betreuer*innen des Lyceum Muszyna (Kreis Nowy Sącz) beim Ernst-Barlach-Gymnasium in Unna vom 31.05.-05.06.2025 wird mit einem Betrag von 510 Euro bezuschusst.

Der Gegenbesuch von 15 Schüler*innen des Ernst-Barlach-Gymnasiums Unna sowie 2 Betreuer*innen beim Lyceum Muszyna (Kreis Nowy Sącz) vom 12.09.-19.09.2025 wird mit einem Betrag von 850 Euro bezuschusst.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

**Punkt 8 070/25 Einnahmeverluste bei dem Kreis Unna durch Verletzung des Konnexitätsprinzips von Land und Bund;
Tagesordnungspunktverlangen und Anfrage der Fraktion GFL + WfU vom
24.04.2025**

Herr Landrat Löhr erklärt, dass es nicht gänzlich möglich gewesen sei, die Anfrage aufgrund des Umfangs und der geforderten Details bis zur heutigen Kreisausschusssitzung aufzubereiten. Die ausführliche Beantwortung der Anfrage werde daher aller Voraussicht nach in der Sitzung des Kreistages am 01.07.2025 erfolgen.

Herr Prof. Dr. Hofnagel erläutert, ihm sei daran gelegen, die Thematik auch in den vorberatenden Gremien zu diskutieren. Seiner Fraktion seien die Meinungen der anderen Fraktionen wichtig. Zudem halte er es für geboten einen Forderungsmanagementauftrag an die Verwaltung zu geben.

Herr Landrat Löhr führt aus, dass die Verwaltung die Forderungen in Richtung Land oder Bund stellen müsste. Ob dies ohne weiteres möglich sei, sei aktuell fraglich. Die obere Kommunalaufsicht werde hierzu sicherlich noch Stellung beziehen. Die Defizite in den Haushalten sprächen deutlich für eine unzureichende Konnexität.

Es schließt sich ein reger Austausch im Gremium an.

Punkt 9 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

**Punkt 9.1 083/25/1 Bargeldlose Zahlung in der Führerscheinstelle;
Anfrage der FDP-Fraktion vom 05.05.2025**

Frau Lange bedankt sich für die Beantwortung der Anfrage.

Auf Nachfrage von Frau Lange erläutert Herr Gutzeit, dass es keine Übergangszeit geben werde. Am aktuellen Standort des Bezahlautomaten werde ein weiterer Beratungsplatz eingerichtet.

Herr Landrat Löhr weist ergänzend auf die mit dem Bezahlautomaten verbundenen Kosten hin. Er kündigt an, für die anstehenden Umbauarbeiten des Bürgerbüros werde der Freiherr-vom-Stein-Saal im Kreishaus als Ausweichfläche benötigt und entsprechend gesperrt.

[Hinweis der Schriftführung: Die Beantwortung der Anfrage ist durch die Verwaltung schriftlich erfolgt und der Niederschrift als Anlage 4 beigelegt.]

Anlagen

1. Gleichstellungsplan 2025 – 2028 – Präsentation zu TOP 4
2. Bericht zur Personalsituation – Präsentation zu TOP 5
3. Beantwortung der Verwaltung zur Anfrage der Fraktion GFL + WfU vom 25.02.2025
4. Beantwortung der Verwaltung zur Anfrage der FDP-Fraktion vom 05.05.2025

gez. Sabrina Albert
Schriftführerin

gez. Mario Löhr
Vorsitzender